

SALZBURGER BIRNE

Synonyme: Braunrote Sommerrousselet, Lange Salzburgerbirne, Rote Bergamotte, Salzburgerbirne von Adlitz, Zuckerbirne

Verbreitung: Österreich, Bayern, im Mostviertel mäßig verbreitet



SALZBURGER BIRNE

Herkunft

Österreich, Zufallssämling vor 1700

Bes. Erkennungsmerkmale

rote Deckfarbe auf zitronengelb bis grüner Grundfarbe, dicker Stiel, sternförmig ausgebreiteter Kelch, frühe Reifezeit

Pflückreife

Juli

Genussreife

August

Haltbarkeit

kurz

Verwendung

Frischverzehr, Kochen

FRUCHT:

Fruchtgröße: klein, mittel

Form: stumpfkreiselförmig, kreiselförmig, Fruchtlänge kurz, stielbauchig; Querschnitt rund regelmäßig, ungleichhälftig

Schale: Oberfläche glatt; Grundfarbe gelbgrün, gelb, zitronengelb; Deckfarbe bräunlich/rot, rot, flächig, gestreift, marmoriert; Schalenpunkte vorhanden, fein, zahlreich, rot umhoft, grün umhoft; Berostung graubraun, Rostflecken, Rostfiguren

Kelch: offen, groß, Kelchblätter sternförmig ausgebreitet; Kelchgrube mitteltief, mittelweit, Relief glatt

Stiel: mittellang, dick, in Stielgrube eingesteckt, geknickt, hellbraun, fleischig

Kerngehäuse: kelchständig, kugelförmig; Fruchtachse schwach hohlachsig; Kammern klein; Samen zahlreich, gut entwickelt

Fruchtfleisch: gelblichweiß, grobzellig, weich, saftig, kernweich, süß-säuerlich, mittel gewürzt

BAUM:

Wuchsform: hochpyramidal

Blühbeginn: spät

Ertrag: Massenträger